NATO-Rampe zwischen Sinzig und Leubsdorf (am Rhein)

Ersatzübergangsstelle über den Rhein im Wasserschutzgebiet Goldene Meile

Schlagwörter: Behelfsbrücke, Militärische Anlage, Furt, Brücke (Bauwerk)
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Leubsdorf (Rheinland-Pfalz), Sinzig
Kreis(e): Ahrweiler, Neuwied
Bundesland: Rheinland-Pfalz





Die Bauten der NATO-Rampe zwischen Sinzig und Leubsdorf (am Rhein) im Wasserschutzgebiet "Goldene Meile" südlich von Remagen bei Sinzig (2025). Auf der anderen Seite des Rheins der Ort Leubsdorf.
Fotograf/Urheber: Franz-Josef Knöchel

Vor allem während der Zeit des Kalten Krieges von 1945 bis um 1989/90 entstanden in der Bundesrepublik zahlreiche Ersatzübergangsstellen über Flüsse, die militärische Transporte anstelle von möglicherweise zerstörten Brückenbauten ermöglichen sollten. Volkstümlich werden diese auch „NATO-Rampen“ genannt.

Ein solcher Übergang befindet sich zwischen der rheinland-pfälzischen Stadt Sinzig und dem gegenüber liegenden Ort Leubsdorf (am Rhein) bei Rheinkilometer 627,7, etwa 1,5 Kilometer flussoberhalb der Mündung der Ahr in den Rhein.
Am Sinziger Rheinufer liegt die Rampe in der Verlängerung von Trifterweg und Rheinallee im auch touristisch genutzten Wasserschutzgebiet der „Goldenen Meile“. Etwa 200 Meter flußunterhalb am Leinpfad liegt das Bootshaus des *Wassersportvereins Sinzig e.V.*
Hier und auf der gegenüberliegenden Rheinseite, wo sie von der Leubsdorfer Hauptstraße anfahrbar ist, wird die Ersatzübergangsstelle als Slipanlage für das Zuwasserlassen von Booten und Wassersportgeräten genutzt.

(Franz-Josef Knöchel, Digitales Kulturerbe LVR, 2024)

Internet
www.stadtwerke-sinzig.de: Wasserschutzgebiet „Goldene Meile“, Besonderheiten der „Nato-Rampe“ (abgerufen 27.02.2024)
faltboot.org: Einsetzstellen Sinzig und Leubsdorf, km 627,7 (abgerufen 29.02.2024)
www.aw-wiki.de: Nato-Rampe Sinzig (abgerufen 29.02.2024)
de.wikipedia.org: Ersatzübergangsstelle (abgerufen 27.02.2024)

Literatur

Pötzl, Norbert F.; Traub, Rainer (2010): Der Kalte Krieg. Wie die Welt den Wahnsinn des Wettrüstens überlebte. München.

NATO-Rampe zwischen Sinzig und Leubsdorf (am Rhein)

Schlagwörter: Behelfsbrücke, Militärische Anlage, Furt, Brücke (Bauwerk)
Straße / Hausnummer: Rheinallee und Hauptstraße
Ort: Sinzig und Leubsdorf (am Rhein)
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1949 bis 1975
Koordinate WGS84: 50° 32 44,19 N: 7° 16 49,5 O / 50,54561°N: 7,28042°O
Koordinate UTM: 32.378.166,21 m: 5.600.708,67 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.590.799,52 m: 5.601.882,02 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Franz-Josef Knöchel, „NATO-Rampe zwischen Sinzig und Leubsdorf (am Rhein)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-351993 (Abgerufen: 18. November 2026)

Copyright © **LVR**